

Kenntnisnahme

Vorlage Nr.: 403/2012

Freiwillige Leistungen 2013 und 2014 für die Bereiche Soziales und Jugendpflege

Beratungsfolge	Status	Termin	Art der Beratung
Ausschuss für Jugend, Familien und Sozialen	öffentlich	17.10.2012	Kenntnisnahme

Sachbearbeiter/in:	Fachbereichsleiter/in:
gez. Wilfried Alberts	gez. Wilfried Alberts

Sach- und Rechtslage:

Unter die Produktverantwortung des Fachbereichs 3 fallen u.a. die nachstehend aufgeführten freiwilligen Leistungen, für die im Falle einer Weiterführung in Jahren 2013 und 2014 im Rahmen der Haushaltsberatungen entsprechende Haushaltsmittel einzuplanen sind. Die entsprechende Beschlussvorlage erfolgt nach Abschluss der Haushaltsberatungen.

Berechtigungsausweis:

Für das Haushaltsjahr 2012 wurden als Ausgabe 18.000,00 € eingeplant. Sollte der Berechtigungsausweis auch für die Jahre 2013 und 2014 herausgegeben werden, so sind Haushaltsmittel jeweils jährlich in gleicher Höhe einzuplanen.

Tag der älteren Generation:

Der Tag der älteren Generation 2012 hat am 20. und 21.09.2012 stattgefunden. Für das Haushaltsjahr 2012 wurden 4.500,00 € eingeplant. Für eine Durchführung dieser Veranstaltung in den Jahren 2013 und 2014 sind Haushaltsmittel in gleicher Höhe pro Jahr erforderlich.

Besuchsdienst der Stadt Varel:

Für das Jahr 2012 wurden Ausgaben in Höhe von 12.000,00 € eingeplant. Der Besuchsdienst wurde im Jahre 2010 eingerichtet. Eine Prognose über die Entwicklung der Ausgaben war bislang sehr schwierig. Es ist jetzt jedoch absehbar, dass die Ausgaben für 2012 unter

10.000,00 verbleiben werden und auch für 2013 und 2014 ein Ansatz von je 10.000,00 € ausreichend wäre, wenn denn der Besuchsdienst fortgeführt werden soll.

Ferienfreizeit:

In den vergangenen Jahren wurde für die Finanzierung der Veranstaltungen im Rahmen des Ferienpasses Haushaltsmittel in Höhe von 25.000,00 € (netto) zur Verfügung gestellt. Dieser Ansatz beinhaltet u.a. die Ausgaben des Badepasses in Höhe von 8.000,00 € bis 10.000,00 €.

Sollte der Ferienpass einschl. des Badepasses auch in den Jahren 2013 und 2014 durchgeführt werden, so sind dafür Haushaltsmittel in Höhe von 25.000,00 € jährlich notwendig.